

LA/7

Zürich, den 7. Juni 1939

An die Ausstellungszeitung der Landesausstellung  
 Redaktor Herr Bruder, Seestrasse 127, Zürich 2  
 Sehr geehrter Herr,

Im Anschluss an Ihr Telefongespräch mit dem Büro  
 des Kunsthauses von heute Nachmittag senden wir Ihnen beiliegend  
 eine neue Aufnahme 13 x 18 des goldenen Kopfes aus Avenches, an-  
 geheftet die Daten für die Legende, beides zur Verwendung in der  
 Ausstellungszeitung der Landesausstellung gemäss Vereinbarung vom  
 4. Juni.

Mit höflichen Grüssen  
 KUNSTHAUS ZUERICH  
 Der Direktor

1 Photographie  
 1 Text

Schweizerische Landesausstellung ZEICHNEN MALEN FORMEN, I. Die Grundlagen  
Kunsthau Zürich

Gallo-römischer Bildniskopf, vielleicht dem Römischen Kaiser Antoninus  
 Pius darstellend, in Goldblech getrieben, vor kurzem aufgefunden bei  
 den Ausgrabungen in Avenches, Kanton Waadt, bei der Oeffnung eines  
 alten römischen Abzuggraben<sup>Kanal</sup>. Das Gold ist teilweise von Kalkablage-  
 rungen bedeckt, die sich in dem feuchten Versteck auf der Oberfläche  
 der Büste niedergeschlagen haben.

An Frau Olga Mazza Alliata, Malerin, Bellinzona

*Frachtgut:*

Wir übersenden Ihnen als *Eilgut:* unfrankiert, unversichert

*Poststück:*  
 in Leihkiste A.G. 10<sup>3</sup> gerahmte Oelgemälde  
 von Ihnen : Mädchenkopf  
 Frauenkopf  
 Madonna mit Kind,

gemäss Ihrer schriftlichen Weisung vom 5. Juni.  
 Wir bitten Sie um Rücksendung der leeren Kiste  
 an das Kunsthaus Zürich

und erwarten gern Ihre ungehende Empfangsanzeige.

8368

In vorzüglicher Hochachtung

Kunsthau Zürich

ZÜRICH, den 7. Juni 1939